

# Inhalt

<b>Einleitung</b>	7
<b>1 Schule</b>	11
1.1. Rahmenbedingungen	11
1.2. Verschiedene Unterrichtsvorstellungen	12
1.3. Spielräume	13
<b>2 NLP (Neurolinguistisches Programmieren)</b>	15
2.1. Was ist NLP ?	15
2.2. Entstehungsgeschichte	16
2.3. Grundannahmen	18
2.4. Was kann mit NLP erreicht werden?	20
2.5. NLP als eine Sammlung wirksamer Instrumente	21
<b>3 NLP und Unterricht</b>	37
3.1. Basiskommunikation: sinnvoll kommunizieren	38
3.2. Auf Ziele orientiert sein	38
3.3. Wirkungsvoll unterrichten	39
3.4. Hindernisse auf dem Lehr-Lernpfad nutzen	42
<b>4 Sinnvolle Kommunikation</b>	45
4.1. Die Bedeutung der Kommunikation beim Unterrichtsgeschehen	45
4.2. Wirksam kommunizieren	51
4.3. Einflußreich kommunizieren und Führen	121
4.4. Eine wichtige Randbemerkung: Wie steht es mit der Manipulation?	123
Anwendungsmöglichkeiten zur Basiskommunikation	126
A. Übungen im „neutralen“ Beobachtungsrahmen	128
B. Übungen beim Einstieg in Unterrichtseinheiten	133
C. Übungen in der Abschlußphase des Unterrichts	134
D. Übungen während des Unterrichts	135
<b>5 Zielorientiertheit</b>	143
5.1. Die Bedeutung der Zielorientiertheit für das Lehren-Lernen	143
5.2. Klärung des vorhandenen Lernzustandes: Was können die einzelnen Schüler schon jetzt?	145

5.3. Kriterien motivierender und erreichbarer Ziele	148
5.4. Klarheit über die Lehrziele vermitteln	153
5.5. Die Einigung über die Lehr- und Lernziele	160
5.6. Einzelnen Schülerinnen und Schülern helfen, ihre Ziele zu klären	169
5.7. Zielprozeßbegleitungen für verschiedene Personen im Unterrichtsfeld	176
Anwendungsmöglichkeiten zur Zielorientiertheit	179
A. Anwendungsideen zur Überprüfung Ihrer Unterrichtsziele	180
B. Anwendungsideen, um Ziele mit der Gruppe klarzustellen	183
C. Anwendungsideen, um Ziele mit einzelnen herauszuarbeiten	185
D. Anwendungsideen zur Vermittlung des „Prinzips der Zielorientierung“ an die Schüler	186
E. Anwendungsideen im Umgang mit verschiedenen weiteren Zielgruppen	189
<b>6 Wirkungsvoll Lehren: Der Lehrprozeß</b>	<b>193</b>
6.1. Fachwissen	194
6.2. Wirkungsvoll unterrichten	199
6.3. Vom „Nein“ zum „Ja“: Ja-Haltungsorientierung	215
6.4. Fähigkeitenorientierung	231
6.5. Individuelle Lernstile berücksichtigen	245
6.6. Bedeutsame Inhaltsauswahl	283
6.7. Hilfreiche Erfolgsprüfung	289
Anwendungsmöglichkeiten zum Lehrprozeß	295
A. Sinnreich unterrichten	296
B. Systematisch ritualisieren	299
C. Umgang mit Nein- und Ja-Haltungen	304
D. Fähigkeitenorientierung	311
E. Individuelle Lernstile berücksichtigen	317
F. Anleitungen zum Visualisieren	320
G. Bedeutsame Inhaltsauswahl	327
H. Erfolgreiche Erfolgsprüfung	329
<b>Übersicht über die Anwendungsmöglichkeiten</b>	<b>331</b>
<b>Literatur</b>	<b>335</b>